

WESTFÄLISCHE ZEITSCHRIFT

ZEITSCHRIFT FÜR VATERLÄNDISCHE
GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE

HERAUSGEGEBEN VON DEM VEREIN FÜR GESCHICHTE UND
ALTERTUMSKUNDE WESTFALENS DURCH DESSEN DIREKTOREN

PROFESSOR DR. A. EITEL
IN MÜNSTER

OBERPRÄSIDENT i. W.
FREIHERR VON LÜNINGK
PREUSS. STAATSRAT

VIERUNDNEUNZIGSTER BAND

REGENSBERGSCHES BUCHHANDLUNG, MÜNSTER (WESTF.) 1938

Inhalt des 94. Bandes

I. Abteilung

Beiträge zur Geschichte von Faustrecht und Fehdewesen in Westfalen	
Von Fr. v. Klocke, Münster	3
Freundesbriefe der Familie von Haxthausen an die Brüder Grimm	
Von Wilhelm Schoof	57
Paul Wigand und die Anfänge planmäßiger landesgeschichtlicher Forschung in Westfalen	
Von Wilhelm Steffens	143
Bericht der Abteilung Münster über das Vereinsjahr 1938	239

II. Abteilung

Die Kapitellornamentik des 13. Jahrhunderts am Paderborner Dom	
Von Dr. theol. Wilhelm Tack	3
Die rechtliche, wirtschaftliche und soziale Lage der Juden im Hochstift Paderborn	
Von Hildegard Kraft	101
Die Geschichte der Karitas und des Armenwesens in Höxter	
Von Dr. Ernst Möhl	205
Berichte der Abteilung Paderborn	297

Erste Abteilung

herausgegeben

vom Direktor der Münsterischen Abteilung

Professor Dr. A. Eitel